



Kleintheater Zeltainer

Kultur im Toggenburg seit 2003



Die Bedeutung des Zeltainers für die Region

Zwischen April und Beginn der Herbstferien finden im Zeltainer jeweils rund 50 Anlässe statt. Dies in den Sparten Kabarett, Konzerte, Comedy, Theater, Late Night Shows, offene Bühne als Talentförderung, Kinderanlässe und eine jährliche Eigenproduktion. Pro Saison pilgern ca. 5'000 Personen ins Zelt auf dem Parkplatz der Chäserrugg Bergbahnen in Unterwasser. Und zwar von nah und fern. Das Einzugsgebiet liegt zwischen dem Fürstentum Liechtenstein, Werdenberg und dem ganze Toggenburg bis nach Wil. Aber natürlich gibt es auch Besucher, die von weiter her anreisen und dann hier übernachten.



Sowohl Einheimische, Zweitheimische wie auch Feriengäste profitieren von einem günstigen und unkomplizierten Zugang zur Kultur. So ist das Kleintheater Zeltainer schon seit Langem bei der Kulturlegi dabei, bei der einkommensschwache Personen 50% Rabatt auf den Eintritt bekommen. Der Förderverein wächst und wächst, die Unterstützung im Tal ist unglaublich toll. Mit einem Crowdfunding im 2025 konnten über 200'000 Franken gesammelt werden. Nicht zu unterschätzen ist auch die Wertschöpfung für die ganze Region. Von der Technikfirma über Restaurants, Hotels, Getränkelieferanten, Gemeinde, Bergbahnen, Druckerei bis zu vielen weiteren Dienstleistern, alle profitieren von den Aktivitäten des Zeltainers. Nicht zu unterschätzen ist auch, dass rund 50 Künstlerinnen und Künstler u.a. dank den Auftritten im Zeltainer ihren Lebensunterhalt verdienen. Auch für die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer ist der Zeltainer eine Art ‚Heimat‘.

Der Zeltainer konkurrenziert niemanden im Tal, im Gegenteil. Er stellt eine willkommene Ergänzung zu anderen Anbietern wie der Klangwelt Toggenburg, dem Klanghaus und weiteren Tourismuseinrichtungen dar und trägt Gesamtentwicklung der Region bei, in der gerade sehr viel Spannendes passiert und dies immer eingebettet in eine grandiose Naturkulisse. Entsprechend gut ist deshalb auch der Kontakt zur Gemeinde, zu Toggenburg Tourismus und den anderen Kulturinstitutionen.

Kultur beginnt im Herzen jedes Einzelnen.

(Johann Nepomuk Nestroy)

Portrait Martin Sailer

1.3.1971 in St. Gallen aufgewachsen, Kantonsschule, Lehrerseminar, lebt und arbeitet in Unterwasser, Vater von Silas.

8 Jahre Lehrer in Lütisburg und Ebnat-Kappel

Gründer und Bassist der Countryband Desert Rats (9 Jahre, 500 Gigs)

10 Jahre OK Country City Toggenburg

Herausgeber Fachzeitung ‚Country Music‘ (6 Jahre)

Kolumnist im Toggenburger Magazin

Erfinder von Intelligenzspielzeug für Hunde

Vertrieb von Elektroeinräder

Mitinitiator Pumptrack Wildhaus

Initiant Toggenburger Pop-Up Store, St. Gallen

Initiant, ‚Toggenburg lacht‘, Tennishalle Unterwasser

Projektleiter bei Klangwelt Toggenburg

Kantonsrat SP (seit 2016), Präsident IG Kultur

Gründer und Betreiber ‚Zeltainer‘ (seit 2003)



Die Geschichte des Zeltainers

Im Jahr 2003 stellte Martin Sailer seinen ersten ‚Zeltainer‘ auf. Ein einfaches Zeltdach mit vier ziemlich gebrauchten Containern als Anbau.



Die Kombination zwischen Zirkuszelt, Container und Holzschnitzelboden machten seit jeher den besonderen Charme des schweizweit einzigartigen Kleintheaters im Obertoggenburg aus.

Die Notwendigkeit eines Neubaus

Der Zeltainer aus dem Jahr 2012 bot aber nach wie vor zu wenig Stauraum und die Infrastruktur erlaubte wenig Flexibilität für alternative Nutzungen. Toiletten hatte es keine, es mussten (durften) diejenigen der naheliegenden Bergbahnen benutzt werden. Auch Wasser und Abwasseranschlüsse hatte es keine.

Da das Zelt nicht für grosse Schneelasten konstruiert war, war ein Betrieb im Winterhalbjahr unmöglich. Jedes Jahr war man für den Auf- und Abbau auf die Unterstützung ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer angewiesen. Diese waren jedoch immer schwerer zu finden.

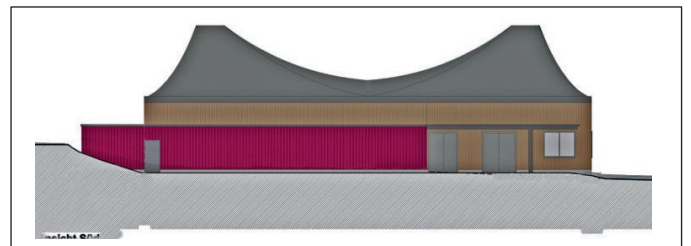
Auch die klimatischen Bedingungen waren ein grosses Hindernis. Bei hohen Temperaturen im Sommer, war es im Zelt kaum auszuhalten. Am Abend konnte es zu gewissen Jahreszeiten dann wieder sehr kalt werden. Zudem waren die energetischen Gegebenheiten alles andere als optimal und je länger je weniger vertretbar.

Jan. 2025 wurde der „Verein Kultur- und Eventhaus Zeltainer“ gegründet, mit dem Ziel, an ei-



2012 konnte dank grosszügigen Spenden das neue Zelt mit neuer Bühne, neuer Garderobe und einer Zusatztribüne erstellt werden. Die Tribünen boten Platz für rund 180 Stühle. Die Vorstellungen konnten aber nur zwischen April und Oktober stattfinden, in den Wintermonaten musste alles abgeräumt und verstaut werden.

nem neuen Ort einen Neubau zu planen, die notwendige Finanzierung sicher zu stellen und den Bau dann auch zu realisieren.



Nach diversen vorgängigen Studien und Plänen kam 2025 ein erstes konkretes Projekt zustande. Um die Kosten des Baus zu reduzieren, wurde anfangs 2026 ein leicht angepasstes Projekt erstellt, welches die Bedürfnisse aber immer noch bestens abdeckt. Der Neubau soll nach wie vor im Munzenriet in Wildhaus - an einem leicht anderen Standort - zu stehen kommen. Dank bisherigen Zusagen von diversen Stiftungen, Institutionen, der öffentlichen Hand und eines sehr erfolgreichen Crowdfundings kann ein Grossteil der Kosten gedeckt werden. Es reicht aber noch nicht, um den Bau mit möglichst wenig Fremdmitteln finanzieren zu können.

(Fast) alle waren sie schon im Zeltainer

ADRIAN STERN (2016, 2018) ALEX PORTER (2007, 2012, 2017) ALFRED DORFER (2012, 2014, 2019) A-LIVE (2013, 2018) ALLES THEATER (2008) AMOR, VENUS & KOLLER (2006) ANNA ROSSINELLI (2011, 2021) ANDREAS THIEL (2008, 2010, 2013, 2017) ANDREW BOND (2015, 2017, 2020) ANET CORTI (2005, 2007, 2011, 2016, 2021) APPEZELLER FRAUESTRIICHMUSIG (2004) ARTHUR SENKRECHT & BASTIAN PUSCH (2011) BABA SCHRIMPS (2017) BÄNZ FRIEDLI (2014, 2015, 2017, 2019) BARBARA HUTZENLAUB (2018) BEAT SCHLATTER & PATRICK FREY (2007, 2009) BEAT SCHLATTER & REETO VON GUNTEN (2006) BEAT SCHLATTER & ANDREA ZOGG (2016) BEAT SCHLATTER & COMPANY (2018) BERNI WAGNER (2020, 2021) BILLY UND BENNO (2016, 2018, 2020) BINGO SHOW mit Schlatter, Corti, etc. (Chuchitobel Wildhaus 2006, Chäserrugg 2015) BLACK SEA DAHU (2020) BLISS (2012, 2014) BLÖZINGER (2018) BLUES MAX (2009, 2011, 2015) BRANDHÖLZLER STRIICHMUSIG (2019) BRÖCKELMANN & BRÖCKELFRAU (2021) BRUNO HÄCHLER (2015, 2017, 2019) BUBBLE BEATZ (2016) CARGO THEATER (2016) CARLOS MARTINEZ (2011, 2014) CARMEN FENK (2006) CHARLES NGUELA (2020) CHÄLLER (2017, 2019, 2021) CHRIS & MIKE (2007, 2009, 2012, 2014, 2017, 2021) CHRISTIAN SCHENKER (2016) CHRISTOPH SIEBER (2013) CHRISTOPH SIMON (2016, 2018, 2021) CHRISTOPH STÄRKLE (2006) CIE. I TRE SECONDI (2010) CLAUDIO ZUCCOLINI (2008, 2010, 2014, 2017, 2020) COLLIN (2004) COIRASON (2013) COMEDIA ZAP (2020) COMEDY DUO MESSER&GABEL (2014, 2015, 2016, 2017, 2019, 2021) COMEDY NEWCOMER SHOW (2018) DADA ANTE PORTAS (2018) DAVID BRÖCKELMANN (2012) DANIEL ZIEGLER (2017, 2020, 2021) D'BASELBIETER MÄÄRLI-LÜTT (2005) DIE BLINDFISCHE (2008) DIE REGIERUNG (2004, 2006) DIVERTIMENTO (ToggenburgLacht Tennishalle 2008) DODO HUG (2010) DOMINIC DEVILLE (2013, 2015, 2020) DORIS ACKERMANN (2003) DUETT COMPLETT (2004) DUO CALVA (2012, 2014) DUO FLÜCKIGER RÄSS (2019) DUO FULL HOUSE (2018) DUO HINTERLETSCHT (2007, 2010) DUO LUNA-TIC (2010, 2012, 2016, 2021) DUO MESSER & GABEL (2013) EIGENPRODUKTION „SCHWEIZERMACHER“ (2015) EIGENPRODUKTION „PIRAT IM INTERNAT“ (2016) EIGENPRODUKTION „ADAMS ÄPFEL“ (2019) EIGENPRODUKTION „EINER FLOG ÜBER'S KUCKUCKSNEST“ (2021) EMIL (2011) ENNIO MARCHETTO (2018) ENGEL CHÖRLI APPENZELL (2019) ER UND I (2008) EX FREUNDINNEN (2016, 2018) FABIAN UNTEREGGER (2011, 2016, 2018) FATAL DÖ (2005) FERRUCCIO CAINERO (2005, 2007, 2008, 2011, 2015) FIGURENTHEATER EDTHODER/ENGEL (2016) FLORIAN AST (2020) FLURIN CAVIEZEL (2008, 2010, 2015, 2017) FRANZ HOHLER (2005) FRÖLEIN DA CAPO (2011, 2013, 2015, 2019) GABRIEL VETTER (2011, 2019) GARDI HUTTER (2006, 2012) GERD WEISMANN (2006) GIGI MOTO (2009) GLASBLASSING QUINTETT (2014, 2019) GOGOL & MÄX (2008, 2015) HAND IM GLÜCK (2018) HANSPETER MÜLLER-DROSSAART (2009, 2010, 2012, 2014) HALUNKE (2015, 2019) HAZEL BRUGGER (2017) HEIDI HAPPY (2014) HEIRI MÜLLER (2007, 2009) HEINZ DE SPECHT (2007, 2009, 2012, 2015, 2019) HELGA SCHNEIDER (2013, 2016, 2020) HELGE UND DAS UDO (2010) HENRY CAMUS (2007, 2011) HERR UND FRAU PETERSEN (2004) HILFSSHERIFF TOM (2021) HITZIGER APPENZELLER CHOR (2017) HUTZENLAUB & STÄUBLI (2014, 2016) INGO BÖCHERS (2012, 2015, 2018) INGO OSCHMANN (2010, 2011, 2012, 2014, 2017, 2019) INVADE (2020) IRMGARD KNEF (2006, 2008, 2011, 2016) I TRE SECONDI (2014) JACOB STICKELBERGER (2005) JAMES GRUNTZ (2018) JESS JOCHIMSEN (2014, 2016, 2021) JOACHIM RITTMAYER (2005, 2008, 2009, 2011, 2014, 2017) JOEL VON MUTZENBECHER (2021) JUNES (2007, 2012) JUNGE JUNGE (2012, 2018) KARIM SLAMA (2008, 2012, 2019) KATIE FREUNDENSCHUSS (2018) KATJA BAUMANN (2014) KINDERMUSICAL - EIGENPRODUKTION (2018) KIKO & FABIO LANDERT (2020) KLAUS ECKEL (2014) KLAUS KOHLER (2017) KLAUS KOHLER & CLAUDE CRIBLEZ (2014) KLIBY & CAROLINE (ToggenburgLacht Tennishalle 2008) KNUTH & TUCEK (2008) KOFFERTHEATER (2018) LAPSUS (2004, 2010, 2013, 2014, 2017) LANGENEGGER & ALDER (2014, 2015) LARS REICHOW (2014) LEIERCHISCHTE (2014) LES SAUTERELLES (2013) LES TROIS SUISSES (2006, 2008, 2011, 2014, 2017, 2021) LE THEATRE DE MINUIT (2007) LINA BUTTON (2013, 2019) LINAZ (2011) LISA CATENA (2018) LORENZ KEISER (2017, 2020) LUDWIG MÜLLER (2005) LUIS AUS SÜDTIROL (2019, 2020, 2021) MAMMUTJÄGER (2008) MANUEL STAHLBERGER (2003, 2012, 2016, 2021) MARC HALLER (2020) MARC SWAY (2015) MARCEL KNAUS (2003) MARCO GOTTARDI (2012) MARCO MICHEL (2019) MARCO TSCHIRPKE (2016) MARGRIT BORNET (2008, 2011, 2015, 2019) MARIUS & DIE JAGDKAPELLE (2006, 2013, 2021) MARIUS TSCHIRKY (2018) MARKUS MARIA PROFITLICH (2019) MARJOLAINE MINOT (2015) MARTIN O. (2007, 2010, 2014, 2016, 2019) MASKULIN (2009) MAX LÄSSER & das kleine Überlandorchester (2015, 2020) MAX RÜDLINGER (2010) MAXI SCHAFFROTH (2016, 2019) MIA AEGETER (2018) MICHAEL ELSENER (2009, 2011, 2015, 2020) MICHEL GAMMENTHALER (2004, 2006, 2007, 2009, 2012, 2014, 2016, 2018, 2020) MICHAEL HATZIUS (2019) MICHAEL VON DER HEIDE (2006, 2007, 2010) MICROBAND (2008) MIKE KRÜGER (ToggenburgLacht Tennishalle 2009) MIKE MÜLLER (2018) MISCHA WYSS (2013) MÜSLÜM (2020) NAGELRITZ (2008, 2011, 2013, 2016) NATACHA (2005, 2007, 2010) NICO SEMSROTT (2016) NICOLE D. KÄSER (2004, 2005) NICKLESS (2020) NILS ALTHAUS (2007, 2009, 2010, 2013, 2016) NILS HEINRICH (2014) OHNE ROLF (2005, 2008, 2013, 2017) OLAF BOSSI (2016, 2018, 2021) OLLI HAUENSTEIN & ERIC GADIENT (2017) OPEN STAGE (seit 2009 jedes Jahr) OROPAX - TOGGENBURGLACHT, ZELTAINER (2012, 2013, 2016, 2017, 2018, 2020) PAGARE INSIEME (2010, 2012, 2014, 2018) PASTA DEL AMORE (2021) PAT PERRY (2009) PATRICK FREY (2017) PATTI BASLER (2019) PEACH WEBER (2004, 2006, 2007, 2009, 2011, 2015, 2019) PEE WIRZ (2011) PEDRO LENZ (2013) PETER LÖHMANN (2004) PETER SHUB (Chuchitobel Wildhaus 2006, Zeltainer 2009, 2018) PIC (2018) PHILIPP FRANKHAUSER (2017, 2020) PHILIP GALIZIA (2009, 2010, 2013) PHILIP GALIZIA & ROMAN WYSS (2016) PHILIPP LANGENBERGER (2018) PHILIP MALONEY (2005, 2008, 2012, 2015) PHILIPPE MOSETTER (2005) PIERRE FAVRE (2005) PIPPO POLLINA (2008, 2009, 2018) RANCHHANDS (2004) REGULA ESPOSITO (2012) REMO FORRER (2020, 2021) REETO VON GUNTEN (2021) RETO ZELLER (2006, 2009, 2013, 2015, 2018) ROB SPENCE (ToggenburgLacht Tennishalle 2009) (2013, 2015, 2017, 2019) ROLAND SCHWAB (2018) ROLF KERN (2018, 2019, 2020) ROLF MILLER (2017) ROLF SCHMID (2008, 2010, 2012, 2015, 2016, 2018, 2021) ROLI BERNER (2006, 2010) SARAH HAKENBERG (2016, 2018, 2020) SASCHA BENDIKS (2019) SCHABANACK (2021) SCHERTENLAIB UND JEGERLEHNER (2011, 2013, 2016, 2019) SCHIENENTRÖSTER (2005, 2012, 2015) SCHÖN & GUT (2006, 2009, 2013, 2018) 6 ZYLINDER (2013) SEVERIN GROEBNER (2007) SENKRECHT & PUSCH (2015) SHEM THOMAS (2016, 2019) SILBERBÜX (2014, 2017, 2020) SIMON CHEN (2021) SIMON ENZLER (2003, 2005, 2007, 2009, 2012, 2013, 2016, 2018, 2019, 2021) SIMON KELLER & PHILIPP LANGENEGGER (2016) SPAN (2014) STAHLBERGER HEUSS (2008) STAHLBERGER (2010) STARBUGS (2015, 2017, 2019) STEFAN HEUSS (2020) STÉPHANIE BERGER (2011, 2015, 2017) STEFAN WAGHUBINGER (2017, 2019) STILLER HAS (2019) STROHMANN-KAUZ (2015, 2018) SUPER 8 (2006, 2010, 2012, 2014) SUSANNE KUNZ (2009, 2013) SUTTER & PFÄNDLER (2004, 2005, 2006, 2008, 2009, 2012, 2015) THEATER BILITZ (2014, 2021) THEATER NI (2007) THEATERMOBIL (2013) THEATERSPORT (2007, 2008, 2010, 2011) THEATER TÄGG EN AMSLE (2015, 2016, 2019) THE GLUE (2008) THE MICKEYS (2004) THEATERGRUPPE SILBERFÜCHSE TOGGENBURG (2005, 2007, 2009, 2011, 2013, 2015, 2017, 2019) THOMAS & LORENZO (2004, 2012) THOMAS KREIMEYER (2011, 2013, 2015, 2018, 2020) TIMO WOPP (2014) TIGG TAGG TOGGENBURG (2021) TOBIAS HEINEMANN TOBIAS JENSEN & BAND (2021) TREETALKS (2005) TRUDI GERSTER (2006) U-BAHN KONTROLLÖRE IN TIEFGEFRORENEN FRAUENKLEIDERN (2005, 2007) UELI BICHSEL & MARCEL JOLLER KUNZ (2012) UELI BICHSEL & SILVANA GARGIULO (2008) UELI SCHMEZER (2007, 2009, 2016) URSTIMMEN (2013, 2015, 2018) URSUS WEHRLI (2010) UTA KÖBERNICK (2008) UTE HOFFMANN (2008, 2010, 2013) UTE HOFFMANN, MARCO SCHÄDLER & NIKOLAUS SCHMID (2017) UTE HOFFMANN & THOMAS HASSLER (2015) VARIETETT (2004) VERA KAA (2005, 2010) VERI (2011, 2014, 2018) VERONICA FUSARO (2018) VINCE EBERT (2014, 2018, 2021) 4 NACH 40 (2011) WALTI DUX (2013) WALTER ANDREAS MÜLLER (ToggenburgLacht Tennishalle 2008) WEIBEL/WEISS (2021) WERNER BRIX (2007) WENIGER EGLI (2016) WILDI BLAATERE (2020) ZAPZARAP (2016, 2021) ZWERGENHAFT (2011) ZWIRBELWIND (2017)

Das neue Projekt 2026

Der neue Standort

Für den Neubau wird uns von der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann ein Gelände im Munzenriet in Wildhaus, direkt neben dem heutigen Puppentheater, im Baurecht zur Verfügung gestellt.



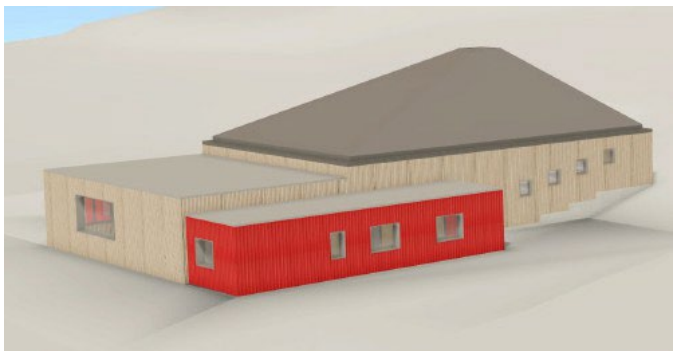
Das angepasste Projekt

Das Zeltdach wird nur noch eine Spitze erhalten und den Hauptbau mit Zuschauerraum (Teleskop-Tribüne) und Bühne überdecken.



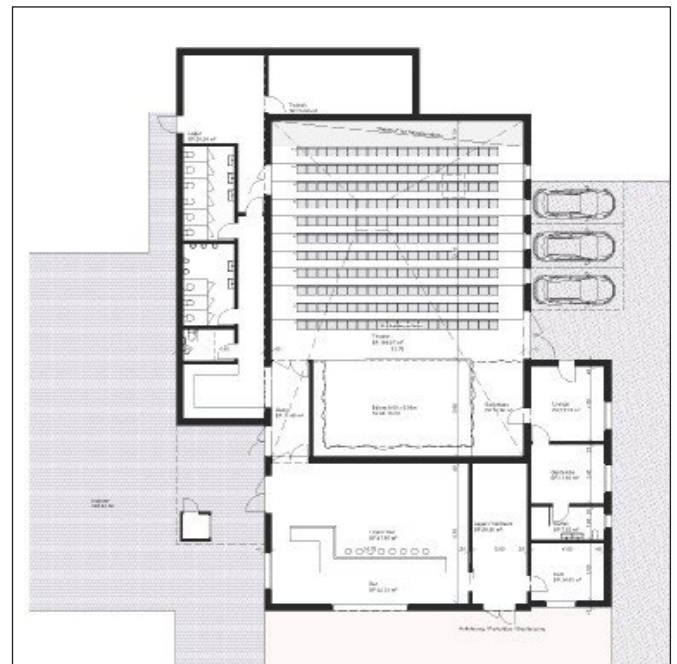
Blick von Südwesten

Alle weiteren Räumlichkeiten wie Foyer, Garderoben, Toiletten und diverse Lagerräume werden in Anbauten untergebracht, die teils im ‚Look‘ eines Containers verkleidet sind.



Blick von Südosten

Auf dem Grundriss ist die Lage der einzelnen Gebäudeteile ersichtlich. Im südlichen Anbau befindet sich das Foyer/Bistro, auf der Westseite Gäste-Garderobe, Toiletten und Lagerräume, auf der Ostseite der Bühnen-Zugang und die Garderobe, Dusche und Aufenthaltsraum für die Künstler.



Das Herzstück im Zuschauerraum bildet die Teleskop-Tribüne, die voll ausgefahren Platz für 220 Zuschauer bietet. Die Tribüne kann ganz oder auch nur teilweise zusammengeschieben werden, womit der Innenraum Platz für weitere Nutzungsmöglichkeiten bietet. (siehe folgende Seite.)

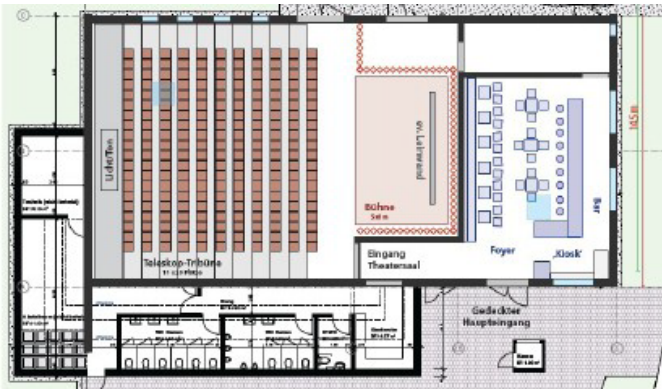


Die Zuschauertribüne mit maximal 220 Sitzplätzen. Oben der Dachspitze mit Lichteinlass, links die Bühne. Die Tribüne kann vollständig nach rechts zusammengeschieben werden.

Breitgefächerte Nutzungsmöglichkeiten

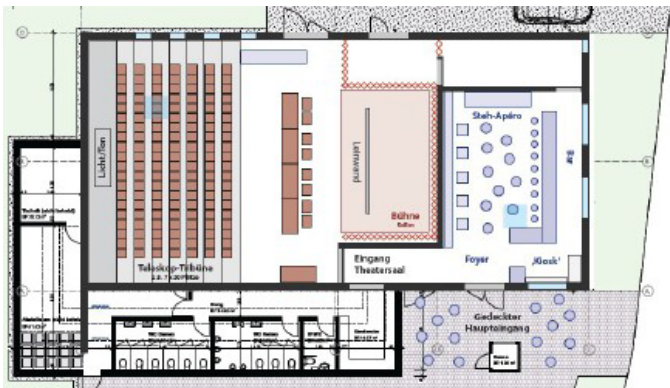
Dank der zusammenschiebbaren Teleskop-Tribüne entsteht ein Innenraum von rund 12 x 14 Metern. Dieser kann sehr flexibel für verschiedenste Anlässe genutzt werden

Theater-Bestuhlung



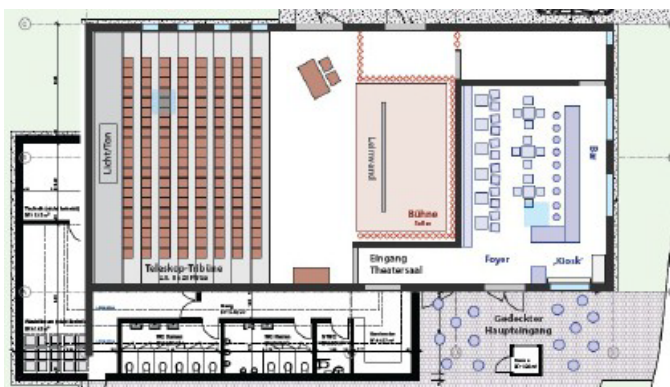
Maximal 220 Sitzplätze im Zuschauerraum, ca. 35 Sitzplätze im Foyer.

Versammlungen/Vorträge/Präsentationen



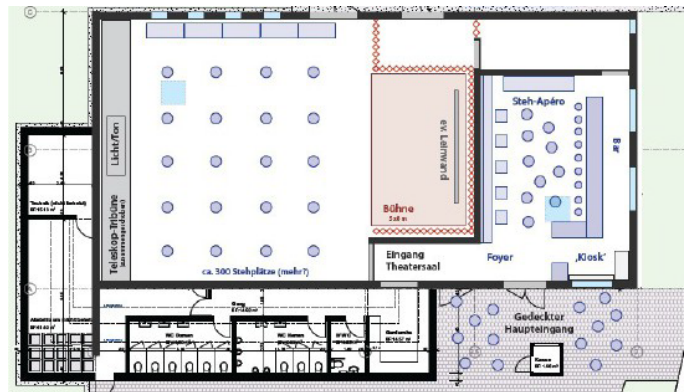
z.B. 140 Sitzplätze im Zuschauerraum, 20 - 30 Stehplätze im Foyer (plus Aussenbereich)

Kino/Bild-/Videovorträge



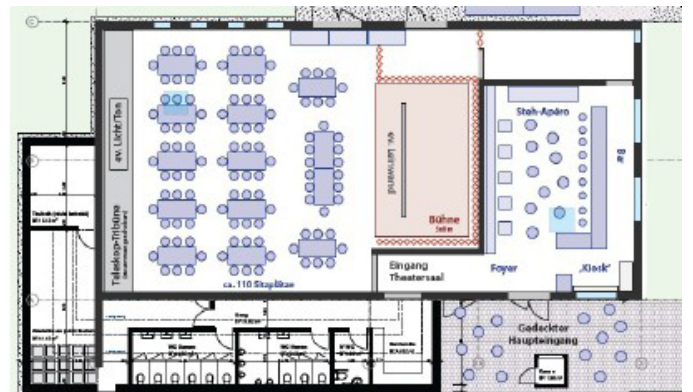
z.B. 160 Sitzplätze im Zuschauerraum, 35 Sitzplätze im Foyer/Bar (plus Aussenbereich)

Steh-Konzerte



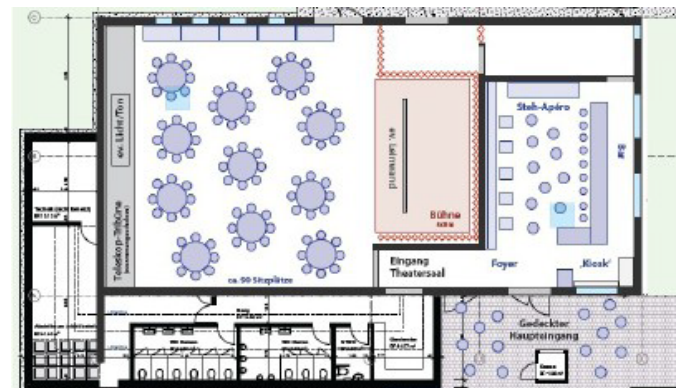
Bis 500 Stehplätze im Zuschauerraum, 20 - 30 Stehplätze im Foyer (plus Aussenbereich)

Festanlass (lange Tische)



Ca. 110 Sitzplätze im Zuschauerraum, 20 - 30 Stehplätze im Foyer (plus Aussenbereich)

Festanlass (runde Tische)



Ca. 90 Sitzplätze im Zuschauerraum, 20 - 30 Stehplätze im Foyer (plus Aussenbereich)

Der Nutzung sind fast keine Grenzen gesetzt, wodurch auch die Auslastung verbessert werden kann und vielfältige Ertragsquellen bestehen.

Budget Neubau

Das Budget basiert auf den aktuellsten Plänen vom Januar 2026 und setzt sich wie folgt zusammen:

<i>Stand: 25.1.26</i>	Aufwand CHF	Ertrag CHF
	(inkl. MwSt.)	(inkl. MwSt.)
Ausgaben		
Vorbereitungsarbeiten	58'000	
Gebäude-Rohbau inkl. Bedachung	1'664'000	
Ausbau (Wände, Bodenbeläge)	39'000	
Betriebseinrichtung inkl. Teleskoptribüne	297'000	
Baunebenkosten (Anschlussgebühren, Bewilligungen, Versich.)	206'000	
Honorare (Architekt, Bauleitung, Ingenieure)	160'000	
Ton- / Lichttechnik / Bühne	120'000	
Einrichtungen (Möbel, Stühle)	50'000	
Reserve / Unvorhergesehenes	100'000	
Einnahmen		
Eigenleistungen (Hypothek und Darlehen maximal)		660'000
Beiträge öffentliche Hand		500'000
Berghilfe		200'000
Tourismusrat SG		120'000
Crowdfunding 2025		201'000
Förderstiftungen		511'000
Zugesagte Einzelspenden		70'000
Total	2'694'000	2'262'000
<i>Fehlbetrag</i>		432'000

Zeitplan

Bei Sicherheit bzgl. Finanzierung bis 30.6.26:

	Zeitraum
2. Finanzierungs-Runde Stiftungen / Spender	Februar - Juni 2026
Devisierung / Kostenverhandlungen	ab März 2026
Einreichen Baugesuch	Anfangs Juni 2026
Baurechtsentscheid	Anfangs September 2026
Definitive Auftragsvergabe	September 2026
Baufreigabe / Baubeginn	Anfangs Oktober 2026
Bauvollendung	Ende März 2027
Eröffnung / Start Kultur-Programm	April 2027

„Der Zeltainer ... unverzichtbar.“

SimonENZler, Kabarettist

«Ich bin seit über 20 Jahren auf etlichen Schweizer Bühnen aufgetreten. Der Zeltainer gehört zum Besten, was man sich als Künstler wünschen kann. Und als Götti, ich hatte die Ehre dieses Theater aus der Taufe zu heben, liegen mir das ganze Projekt, die Menschen dahinter und speziell Martin Sailer sehr am Herzen.»

Martin O., Stimmkünstler

«Mischt man zwei Dinge, die gegensätzlicher nicht sein können, dann entsteht etwas Neues, etwas Einzigartige: Ein Container und ein Zelt! Kommt dann noch eine Veranstalter-Seele, ein Sack voll Herz dazu, dann steht er da: Der Zeltainer; Leidenschaftliche Alpenkultur mit einer Ausstrahlung die dem Säntis zuzwinkert! Martin Sailer und sein Team beleben ihre Perle mit einer Freude und Stetigkeit, welche in der Schweizer Kulturszene rar und so wünschenswert ist. Ich bin ein Fan. Like It.»

Frölein DaCapo, Einfrauorchester

«Der Zeltainer wird von Martin mit irrsinnig viel Leidenschaft und Engagement geführt. Es ist eine Freude, bei ihm auf der Bühne zu stehen - dafür lohnt sich die lange Reise ins Toggenburg. Und jetzt eine Ganzjahresbühne statt der Zelterei? Grossartige Idee!»

Fredy Schöb, Alt-Gemeindepräsident Gams

«Der Zeltainer im obersten Toggenburg mit seiner Ausstrahlung bis weit ins Rheintal, ist eine Institution, welche man auf keinen Fall mehr missen möchte. Jahr für Jahr gelingt es dem umtriebigen Betreiber Martin Sailer ein umfangreiches, spannendes und abwechslungsreiches Programm zusammen zu stellen. Vielen Dank und weiter so, Martin!»

Rolf Züllig, Alt-Gemeindeprä. Wildhaus-ASJ

«Der Zeltainer hat für die Gemeinde die Bedeutung eines wertvollen Kulturgutes. Er vermag Einheimische als auch Gäste mit unterschiedlichen Erwartungen immer wieder zu begeistern. Unsere Destination wird dadurch nachhaltig belebt und stimuliert, ich möchte ihn nicht missen!»

Peach Weber, Komiker

«Ich reise in der ganzen Schweiz herum und spiele auf verschiedensten Bühnen. Lokalitäten wie den „Zeltainer“ gibt es nicht viele in der Schweiz und da steckt viel Herzblut dahinter. Jede Gegend könnte sich glücklich schätzen, solch initiative Leute wie Martin zu haben, welche die Region kulturell beleben!»

Bänz Friedli, Autor und Kabarettist

«Schon die Atmosphäre macht den Zeltainer besonders. Eine wohlige Mischung aus Zirkuszelt, Festhütte und Kleintheater, absolut unvergleichlich. Dass es Martin Sailer aber gelungen ist, diesen Veranstaltungsort, auf den wir Künstler uns stets besonders freuen, irgendwo im vermeintlichen Nirgendwo zu etablieren und über viele Jahre erfolgreich zu betreiben, ist eine kulturelle und gesellschaftspolitische Tat von unschätzbarem Wert.»

Kilian Looser, Gemeindepräsident Nesslau, Präsident Region Toggenburg

«Der Zeltainer leistet mit seinem Angebot in der Region seit zwei Jahrzehnten einen wichtigen Beitrag für den Zusammenhalt einer vielfältigen Gesellschaft. Er stellt damit sicher, dass die Teilhabe am kulturellen und öffentlichen Leben unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Bildung oder Einkommen für alle zugänglich ist. Durch das vielfältige Angebot im Kleintheater, welches von Martin Sailer zusammengestellt wird, erleben wir ein Gefühl von Gemeinschaft und Zusammengehörigkeit.»

Christian Spoerlé, Alt-Kantonsrat u.v.a.

«Der Zeltainer hat die wichtige Funktion der Kulturvermittlung im Toggenburg übernommen und bringt diese Gross und Klein während der Sommermonate näher. Er ist zudem eine wichtige Ergänzung und keine Konkurrenz zur Klangwelt und somit ein nicht zu unterschätzender Beitrag für den Tourismus. Er widerspiegelt in seiner Einfachheit die Region ausgezeichnet und zeigt zudem auf, dass Professionalismus nicht mit Gigantismus einher gehen muss, dass Genialität oft im Kleinen zu finden ist.»

Verein Kultur- und Eventhaus Zeltainer

Postfach 205, 9658 Wildhaus

E-Mail: fundraising@zeltainer.ch

www.zeltainer.ch